

Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung 2017 des TSV Kenten 1951 e.V.

am Dienstag, 23. Mai, 20 Uhr,

Schießstand Dreifachturnhalle Gutenberg Gymnasium, Bergheim

Tagesordnung

- 1. Begrüßung**
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung/Protokollführung**
- 3. Feststellung der Tagesordnung/Anträge zur Tagesordnung**
- 4. Totengedenken**
- 5. Ehrungen**
- 6. Bericht des Vorstandes**
- 7. Kassenbericht**
- 8. Bericht der Kassenprüfer**
- 9. Berichte der Abteilungen**
- 10. Abstimmung zur Satzungsänderung**
- 11. Entlastung des Vorstandes**
- 12. Neuwahl des Vorstandes**
- 13. Wahl des Versammlungsleiters für die Vorstandswahl**
- 14. Verschiedenes**

Es waren anwesend: siehe anliegende Liste

Top 1 - Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Herr Holger Kirsch eröffnet um 20.12 Uhr die Sitzung und begrüßt im Namen aller Vorstandsmitglieder die Anwesenden.

Top 2 – Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung/Protokollführung

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß Ende April via Email und Post verschickt sowie auf der Homepage veröffentlicht. Protokollführung durch Indra Alter.

Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder.

Von den 23 anwesenden Personen sind 23 Personen stimmberechtigt.

Top 3 – Feststellung der Tagesordnung / Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung wurden nicht eingereicht.

Top 4 – Totengedenken

Die anwesenden Mitglieder erheben sich zum Gedenken und es folgt eine Schweigeminute.

Top 5 – Ehrungen

2016 fanden alle Jubilare zum gemeinsamen Frühstück im Cafe Meyer und anschließendem Besuch im Sportmuseum zusammen. Natürlich gab es auch ein kleines Präsent.

Aufgrund der positiven Erfahrungen im vergangenen Jahr werden wir auch 2017 wieder alle runden Geburtstage und Jubiläen mit einem kleinen Event gegen Jahresende verbinden.

Herr Kirsch bedankt sich für die jahrelange Treue und wünscht sich viele weitere Jahre im TSV Kenten.

Top 6 – Geschäftsbericht des Vorstandes

Herr Kirsch berichtet, dass die letzten 12 Monate ziemlich arbeitsintensiv aber erfolgreich waren. Neben den dreimonatlichen Besprechungen im Vorstand kamen Besprechungen mit verschiedenen Abteilungen hinzu. Zur Abteilungsleiterbesprechung kamen leider nicht alle AbteilungsleiterInnen.

Die Mitgliederzahl steigt weiter an. Von 280 Mitgliedern im Vorjahr auf derzeit 330.

Die Abteilung Futsal hat sich weiter etabliert. Seit Dezember 2016 gibt es auch eine Abteilung Badminton, die Freitagabends in der Gutenberg Halle trainiert.

2017 hat der TSV Kenten wie bereits im Vorjahr 2016 am Karnevalszug teilgenommen und es sich zum Ziel gesetzt, auch 2018 wieder dabei zu sein.

Durch Aktivitäten wie die Teilnahme am Karnevalszug wird eine positive Außenwirkung erzeugt.

Unsere Homepage erfreut sicher immer größerer Beliebtheit und wird zunehmend weiterentwickelt. Auch eine TSV-Kenten-App wurde eingerichtet. Die Zugriffe auf die Homepage nehmen zu.

Neu ist die Einrichtung eines Newsletters durch Guido Schneider, der die Mitglieder mit aktuellen Informationen versorgt. Es wurden bereits 2 Newsletter verschickt.

Bzgl. der Gestaltung des Newsletters als Word-Datei gab es Verbesserungsvorschläge. Bei einigen Providern wie gmx oder t-online kamen die Newsletter nicht oder unleserlich an.

Am 09.07. beteiligen wir uns dieses Jahr wieder am Tag der Vereine – Hilfe wird benötigt.

Großevents wie z. B. unsere beiden Fechtturniere, die Bezirksmeisterschaft im Tischtennis und diverse kleine Veranstaltungen waren sehr erfolgreich. Nicht nur die erzielten Einnahmen, sondern auch die Präsentation unseres Vereins sind enorm wichtig für die Zukunft.

Kleinevents z. B. Übernachtungsfahrt in die Eifel, Grundschulmeisterschaften Tischtennis, Polenaustausch Tischtennis runden das Bild ab

Auch 2017 stehen große Events an, z.B. unsere beiden Fechtturniere und die Ausrichtung der Kreismeisterschaften im Tischtennis. Die Abteilungen Fechten und Tischtennis würden sich um Unterstützung freuen. Rückmeldungen oder Anfragen können an Wolfgang Kraus und Holger Kirsch gerichtet werden.

Im letzten Jahr konnten einige Zukunftsinvestitionen getätigt werden. Näheres dazu folgt im Kassenbericht.

Aktuell wird ein „Vereinsraum“ in der MZH Zieverich kostengünstig eingerichtet. Er dient für kleine Besprechungen und als Lager für Vereinsmaterial.

Es wurde Vereinskleidung bestellt (Trainingsanzüge und Hoodies). Bei Bedarf zur Nachbestellung oder Umtausch wegen der Größen können Anfragen an Holger Kirsch oder Wolfgang Kraus gerichtet werden.

Insgesamt hat der Vorstand sehr harmonisch zusammengearbeitet und konnte viele Weichen für die Zukunft und einem starken TSV Kenten stellen.

Top 7 - Kassenbericht

Wolfgang Kraus berichtet ausführlich über die Kasse und die Finanzen.

Einnahmen:

Die steigende Mitgliederzahl hat auch zu steigenden Beitragseinnahmen geführt.

Zuschüsse – insbesondere Sportförderung durch die Stadt Bergheim - und Spenden sind im letzten Jahr erheblich gestiegen.

Ausgaben:

Da die Rechnungen der Stadt Bergheim zur Hallenmiete fehlerhaft waren und reklamiert wurden, wurde im Jahr 2016 keine Hallenmiete abgerechnet. Die Abrechnung und Zahlung wird nach korrekter Rechnungsstellung im Laufe des Jahres 2017 erfolgen.

Es erfolgten im Vergleich zum Vorjahr höhere Ausgaben im Sport-Bedarf z.B. durch die Anschaffung von Tischtennistischen, Ausstattung mit Fechtkleidung und Anschaffung eines Waffenschrankes.

Endbestand: 3.556,89 Euro

Zu den Details siehe Anlage 1

Top 8 – Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung wurde von Annette Schneider und Rainhard Lison im Beisein des Verantwortlichen der Vereinskasse, Wolfgang Kraus, durchgeführt.

Nach eingehender Prüfung wurde festgestellt, dass die von Wolfgang Kraus vorgelegten Belege und Sparbücher über Einnahmen und Ausgaben des Vereins ordnungsgemäß abgerechnet und verbucht wurden.

Top 9 - Berichte der Abteilungen

Fechten – Wolfgang Kraus

Die Fechtabteilung des TSV Kenten nahm dieses Jahr an 25 Turnieren teil, bei denen unsere Fechter mit guten Ergebnissen abschnitten. Die Teilnahme erfolgte mit jeweils 3 – 4 Fechtern, was im Vergleich zu Vorjahren weniger Teilnehmer pro Turnier waren, aber den Vorteil hatte, dass kein Obmann gestellt werden musste.

Hervorzuheben sind insbesondere die guten Leistungen von Johanna und Cornelius Werth mit den Plätzen 1 und 3, sowie Felix Hamacher, der beim Deutschen Fechterbund mit der Mannschaft in NRW den 2. Platz erreichte. Bei den Landesmeisterschaften wurden zwei 3. Plätze und einmal der 2. Platz erreicht.

Es wurden auch Events durchgeführt, wie die Übernachtung in einer Jugendherberge, Minigolf und gemeinsames Grillen.

Die vom TSV Kenten ausgerichteten Turniere waren sehr erfolgreich. Der Krokodils-Cup fand mit 120 Teilnehmern statt. Beim Willy-Schlegelmilch-Turnier waren 215 Teilnehmer am Start.

Schwimmen

Zurzeit gibt es 4 Seepferdchenkurse (Samstags von 08-08:45, 08:45-09:30, 09:00 – 10:00, 10:15 – 11:00 Uhr), 2 Aufbaukurse (Samstags von 09:30-10:15 und 10:15 Uhr), sowie das Vereinsschwimmen (Mittwochs von 14:00 – 16:15 Uhr und Samstags und 15:00 – 16:00 Uhr). Die Kurse werden von 5 Trainerinnen (Kerstin, Gaby, Mona, Katrin, Anna) geleitet. Die Seepferdchenkurse sind immer voll ausgebucht. Es gibt eine Warteliste bis November 2017. Die neuen Kurse starten am 02.09.2017.

Die Schwimmabteilung hat ca. 80 Mitglieder.

Bzgl. der Hallenzeiten hat der TSV Kenten Samstag von 8 – 10 Uhr leider nur noch drei Bahnen zur Verfügung, um 10 Uhr müssen die Bahnen gewechselt werden und das während des laufenden Kurses. Von 15-16 Uhr steht dem Verein nur noch eine Bahn zur Verfügung. Am Mittwoch haben wir drei Bahnen. Die Bahnkürzung erfolgte auf Betreiben des „Schwimmpools“, die auch gute Ideen des TSV Kenten, wie z.B. einen Schwimmkurs für Flüchtlinge, untersagt haben. Da aus finanziellen Gründen die Schließung eines der Schwimmbäder droht, werden für die vergebenen Hallenzeiten die Mitgliederzahlen der Schwimmabteilungen der Sportvereine zunehmend relevanter.

Geplante Veranstaltung: Am letzten Samstag vor den Ferien planen wir noch mal einen Abzeichentag für alle Vereinskinder und Kinder, die den Aufbaukurs besuchen, dies ist beim letzten Mal sehr gut angekommen und angenommen worden.

Abteilung Tischtennis – Nachwuchs

Marcel Tribowski

Die Saison 2016 / 2017 verlief wieder überaus erfolgreich.

Im Meisterschaftsspielbetrieb belegten alle vier Teams in Hin – und Rückrunde gute Plätze in ihren Staffeln.

Unsere 1. Schüler belegte in der höchsten Schülerklasse – der Bezirksliga – ohne Niederlage Platz 1 und trat in der Rückserie als Team in der Jugendbezirksklasse an. Hier schaffte das Team über die Relegation den direkten Aufstieg in die Jugendbezirksliga und das mit der bei weitem jüngsten Mannschaft der Staffel. Die Zweitvertretungen konnten sich im guten Mittelfeld der Kreisliga behaupten. Unser ganz junger Nachwuchs sammelte weiter Erfahrungen in der Aufbauklasse und belegte hier bereits einen tollen 3. Platz.

In vielen Ranglisten der unterschiedlichen Altersstufen waren wir auf Kreis-, Bezirk und Westdeutscher Ebene vertreten und erreichten zahlreiche sehr gute Platzierungen. Besonders hervorzuheben sind hier auch unsere weiblichen Nachwuchsspielerinnen, die schon lange zu den besten in der Region zählen.

Ein besonderes Highlight waren dieses Jahr die Jugendbezirksmeisterschaften, welche vom TSV Kenten selbst ausgerichtet wurden. 350 Nachwuchsspieler und Nachwuchsspielerinnen, welche sich zuvor über die 9 Tischtennis Kreisverbände qualifizieren mussten, fanden einen perfekten Gastgeber und optimale Bedingungen vor. Sportlich hatten wir viele heiße Eisen in den 5 Altersklassen am Start und konnten sogar einige Plätze auf dem Siebertreppchen feiern.

In unserer Rubrik Berichte Tischtennis findet ihr auf der Homepage viele weitere Berichte zu den Erfolgen unser Spielerinnen und Spieler.

Herrenmannschaften und Damenmannschaft 2016/2017 Hin- und Rückserie

Elmar Urbach

Die Tischtennisabteilung des TSV konnte dieses Jahr 7 Herrenmannschaften und eine Damenmannschaft ins Rennen schicken.

Die 1. Mannschaft erreichte in der Bezirksklasse den 10. Platz und konnte sich durch die gewonnene Relegation den Klassenerhalt sichern.

Den Klassenerhalt nicht geschafft hat die 2. Mannschaft, die auf Platz 11 von 12 Plätzen landete.

Die 3. Mannschaft landete in der 2. Kreisklasse auf dem 4. Platz und hätte die Möglichkeit gehabt, in der Relegation um den Aufstieg zu spielen, aber da kein Aufstiegswunsch bestand, dies abgelehnt.

Die 4. Mannschaft erreichte in der 3. Kreisklasse Platz 2 und hätte aufsteigen können, wird aber nicht aufsteigen, da auch hier kein Aufstiegswunsch besteht.

Die 5. und die 6. Mannschaft platzierten sich im Mittelfeld der 3. Kreisklasse.

Die 7. Herrenmannschaft startete in der Hobbyklasse, trat aber nicht immer bei allen Spielen an.

Die Damenmannschaft landete im unteren Mittelfeld der Bezirksklasse. Dabei wurden bei allen Spielen bereits Spielerinnen aus den Jugend- und Schülermannschaften eingesetzt.

Schießen – Patrick Neuhaus

Beim Biathlon auf Schalke (in Bergheim) war die Abteilung Schießen mit Helfern und Teilnehmern vertreten. Es wurde auch noch an zwei weiteren Veranstaltungen in Rodenkirchen und Blankenheim teilgenommen. Bei der Finalen Tour mit 2 Teilnehmern wurden die Plätze 4 und 7 erreicht.

In der Liga war bei der Mannschaft Freihand der Abstieg aus der Landesliga diesmal nicht zu vermeiden. Die Mannschaft Auflage ist in der Kreisklasse verblieben.

Im Januar fanden die Kreismeisterschaften statt, bei der 3 x der 1. Platz erzielt werden konnten.

Patrick Neuhaus gibt im Rahmen der Mitgliederversammlung bekannt, dass er zum 31.12.2017 sein Amt als Abteilungsleiter aus zeitlichen Gründen niederlegen wird.

Turnen – Annette Schneider Wassergymnastik (Aqua Jogging), Kinderturnen

Das Aqua-Jogging erfreut sich zunehmender Beliebtheit 95 Prozent der Anfragen zur Teilnahme kommen von Menschen mit Hüft-, Knie- oder sonstigen Gelenkbeschwerden. Gemessen an den Anmeldungen und Anfragen könnte noch

eine 2. oder sogar 3. Aqua-Jogging-Gruppe eingerichtet werden. Aufgrund der wenigen Hallenzeiten ist dies aber leider nicht möglich.

Schwindende Teilnehmerzahlen verzeichnet dagegen das Kinderturnen, was häufig mit den langen OGS/KITA-Zeiten bis 16:00 Uhr und länger zusammenhängt.

Die Gruppe der 3-5 Jährigen Kinder habe faktisch keine Teilnehmer.

Die Anzahl der Kinder der Vorschulgruppe ist von 20 Kindern im letzten Jahr auf aktuell 5 Teilnehmer gesunken.

Bei den Grundschulkindern ab der 2. Klasse nehmen viele Kinder mit Migrationshintergrund teil, was im Rahmen der Integration sehr erfreulich ist.

Turnen Guido Schneider Fit für den Alltag / Bewegung für Berufstätige

Die Turngruppe zur Bewegung für Berufstätige habe schwindende Teilnehmerzahlen. Derzeit seien es nur 9 Mitglieder. Aus organisatorischen Gründen ist eine regelmäßige Durchführung zu den Hallenzeiten aber derzeit nicht immer möglich.

Montagsgruppe

Die Montagsgruppe gab an, dass beim Duschen in der Kennedy-Halle bei Warmwasser kein Wasserdruck da sei. Klaus Scholl wird sich darum kümmern.

Volleyball

Die Volleyballspieler treffen sich regelmäßig und haben mit wechselnden Teilnehmerzahlen viel Spaß am Training.

Futsal

Da von den Mitgliedern der Abteilung Futsal niemand erschienen war und auch kein Bericht der Abteilung vorlag, berichtete Klaus Scholl kurz über die Probleme mit der Futsal-Abteilung. Diese Abteilung habe viele Probleme mit der Stadt Bergheim verursacht (z.B. Hallenzeiten für ein Turnier am Wochenende angegeben, aber dann dort Training gemacht), finanziell „ein Eigenleben entwickelt“, was Spenden und Sponsoring angehe. Zudem gibt es keine aktuellen Mitgliederlisten zu dieser Abteilung. Es seien zwar 15 Mitglieder angemeldet, aber spielen würden deutlich mehr bzw. auch andere Personen.

Zur Bekämpfung all dieser Probleme hat es bereits ein Treffen mit dem Vorstand gegeben, bei dem der Abteilungsleiter Futsal klare Ansagen bzgl. Mitgliedschaft, Spenden usw. erteilt wurden. Da diese Anweisung offensichtlich nicht umgesetzt worden sind, wird der Vorstand den Abteilungsleiter Futsal noch einmal einladen und schriftliche Vereinbarungen treffen.

Badminton – Werner Mädicke

Die Gruppe Badminton des TSV Kenten wurde aufgrund von verschiedenen Interessensbekundungen mehrerer Mitglieder Anfang Dezember 2016 neu gegründet. Da es sich vorwiegend um reine Amateurspieler handelt, die bisher diese Sportart nur für „Just for Fun“ ausgeübt haben, wurden seit Anfang Dezember 2016 erstmalig einige Schnupperabende veranstaltet. Hier zeigte sich recht reges Interesse an der Sportart Badminton, so dass sich bald 22 interessierte Mitglieder für diese Sportart zusammenfanden. Seit Anfang Januar 2017 treffen sich die Mitglieder der Badminton-Gruppe regelmäßig am Freitagabend zwischen 18.30 Uhr und 21:00 Uhr zum Training und Spielen in der Dreifachturnhalle des Gutenberg Gymnasiums in Bergheim. Den Mitgliedern stehen maximal 5 Spielfelder zur Verfügung, die auch recht intensiv genutzt werden.

Von den 22 Mitgliedern der Badminton-Gruppe sind 10 Erwachsene und 12 Jugendliche.

Top 10 Abstimmung zur Satzungsänderung

Es ist wegen der Abteilung Futsal eine Satzungsänderung erforderlich, wonach sich der Verein den Regeln des Deutschen Fußballverbandes unterwirft. Der Fußballverband hatte bisher eine Ausnahme zugelassen. Für die Abstimmung ist eine $\frac{3}{4}$ Mehrheit erforderlich. Die Änderung des § 3 Nr. 3 der Satzung ist mit dem Fußballverband abgestimmt.

Gleichzeitig erfolgt eine redaktionelle Änderung in § 6 Nr. 2 der Satzung, wobei es sich nur um die Korrektur eines Rechtschreibfehlers handelt.

Eine Präzisierung erfolgt in § 6 Nr. 5 d der Satzung, wonach Doping künftig auch zu unsportlichem Verhalten zählt und entsprechend geahndet wird.

Die Abstimmung zur Satzungsänderung erfolgt durch Handzeichen. 4 Enthaltungen, 19 Zustimmungen.

Top 11 Entlastung des Vorstandes

Rainhard Lison bedankt sich bei den Abteilungen für die Berichte und beim Vorstand für die geleistete Tätigkeit im letzten Jahr.

Er beantragt die Entlastung des Vorstandes durch Handzeichen. Der Vorstand wurde durch Handzeichen der Anwesenden mit 19 Zustimmungen und 4 Enthaltungen entlastet.

Top 12 Neuwahl des Vorstandes

Der Vorstand bedankt sich für das Vertrauen. Der alte Vorstand würde auch gerne die nächsten zwei Jahre die Geschicke des TSV Kenten in die Hand nehmen.

Top 13 Wahl des Versammlungsleiters

Guido Schneider schlägt Holger Kirsch erneut zur Wahl des 1. Vorsitzenden vor.

Es werden keine weiteren Vorschläge eingebracht.

Es erfolgt die Abstimmung durch Handzeichen. Mit 22 Zustimmungen und 1 Enthaltung wird Holger Kirsch erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Er nimmt die Wahl an.

Holger Kirsch schlägt vor, Guido Schneider als 2. Vorsitzenden, Klaus Scholl als Geschäftsführer und Wolfgang Kraus als Kassenwart zu wählen.

Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Es erfolgt die Abstimmung durch Handzeichen. Mit 19 Zustimmungen und 4 Enthaltungen werden Guido Schneider als 2. Vorsitzenden, Klaus Scholl als Geschäftsführer und Wolfgang Kraus als Kassenwart gewählt.

Da Rainhard Lison nicht mehr als Kassenprüfer tätig sein möchte, schlägt Klaus Scholl Elmar Urbach als Kassenprüfer vor. Andrea Mädicke wird ebenfalls als Kassenprüfer vorgeschlagen. Annette Schneider erklärt sich bereit, ersatzweise als Kassenprüfer tätig zu werden.

Es erfolgt die Abstimmung durch Handzeichen. Mit 20 Zustimmungen und 3 Enthaltungen werden Elmar Urbach, Andrea Mädicke und als Ersatz Annette Schneider zu Kassenprüfern gewählt.

Top 14 – Verschiedenes

Keine Themen

Ende 21:56 Uhr

Indra Alter

Protokollführerin

Holger Kirsch

1. Vorsitzender